

VFZB e.V. Zuchtbericht 2021

Die Corona Pandemie verhinderte auch in 2021 viel Gewohntes für den VFZB (u.a. die MGV im Frühjahr; Fortbildungsseminare, Besuch Salon du cheval El Jadida). Das VFZB-Berbertreffen 2021 wurde, wie auch schon in 2020 wieder auf einen Tag verkürzt und am 18. September 2021 mit Zuchtbuchaufnahmen, Hengstkörung und Leistungsprüfungen unter dem Reiter im Pferdezentrum Alsfeld durchgeführt. Besucher konnten mit Corona Hygieneauflagen anwesend sein und mit Frau Dr. Kahdija Driss aus Tunesien, die dankenswert kurzfristig ihr Kommen zusagen konnte, war auch wieder eine junge berceau aus Nordafrika im Zuchtrichterteam vertreten. Für alle Interessierten, die nicht in Alsfeld dabei sein konnten, organisierte der VFZB zudem erstmals eine im In- und Ausland viel beachtete live stream Übertragung.

Stutenbeurteilung

Zur Stutenbeurteilung wurden in Alsfeld vier Berberstuten und vier Araber-Berberstuten vorgestellt. Drei Stuten stammten aus VFZB Zucht, fünf Stuten wurden aus Frankreich und Belgien zugekauft. Um die Vorstellung von VFZB Nachwuchsstuten zu fördern entfielen für 3- bis 5jährige Stuten aus VFZB Zucht erstmals Beurteilungsgebühren und Boxenkosten. Die Berberpferdestuten wurden mit einer Durchschnittsnote von GN 7.14 beurteilt, ihre Widerristhöhe betrug im Mittel 151.13 cm, die Körperlänge 156.0 cm und der Röhrbeinumfang im Mittel 18.88 cm. Die vier Araber-Berberstuten (mit 3.12%, 4.69%, 15.63% und 25% AV) erreichten bei der Leistungsprüfung Exterieur eine Gesamtnote von durchschnittlich GN 7.59. Sie hatten eine durchschnittliche Widerristhöhe von 148.38 cm, eine Körperlänge von 150.50 cm und einen Röhrbeinumfang von 18.75 cm. Die 3-jährige RHEZA VOM BERBERHOF (AB, 15.63% AV) von SEF EL AAMOUR (ITI, BE) aus der Staatsprämienstute und VFZB Leistungsstute St.Pr.St. ISHARA (AB, 31.25% AV) erreichte mit GN 8.0 aus der Leistungsprüfung-Exterieur höchste Tages-Beurteilung und zugleich die Auszeichnung „VFZB-Prämienstute“.

Hengstkörung (Hengstbeurteilung)

Zur Hengstkörung wurden in Alsfeld drei Berberpferde und zwei Araber-Berberpferde vorgestellt. Mit zwei Söhnen und einem Enkelsohn dominierte die Blutlinie des Berberhengstes TAREK v. VFZB Gründerhengst JIHAL (BE, ITI) das Feld. Die beiden Araber-Berberhengste aus der Zucht von Iris Großheitfeld, NADIM VOM BERBERHOF v. VFZB Elitehengst T-NAMOUR und NURI VOM BERBERHOF v. TAREK, wurden mit Gesamtnote GN 7.61 bzw. GN 7.50 erfolgreich gekört. Der 7-jährige NURI empfiehlt sich gleichermaßen zur Konsolidierung und zum Erhalt der Reiteigenschaften eines vielseitig einsetzbaren Araber-Berberpferdes. Der 7-jährige NADIM konnte in der freien Bewegung in allen drei Gengarten weit überdurchschnittlich überzeugen. Ausgeprägt harmonisch und weit überdurchschnittlich im angestrebten Exterieur-Zuchtziel des Berberpferdes präsentierte sich der 4-jährige Berberhengst QAMAR AL JAWALLUN v. TAREK, der bei seiner Vorstellung in Alsfeld die Gesamtbeurteilung GN 7.71 von der Kommission erhielt. Mit der Gesamtnote 8.0 und dem Prädikat „VFZB-Prämienhengst“ konnten die beiden 4-jährigen Berberhengste QASPER VOM KAPELLENHOF und QUASAR EL ZAHIR in Alsfeld ausgezeichnet werden. Der über viel Boden stehende QASPER VOM KAPELLENHOF, ein Ur-Enkel des VFZB Gründerhengstes LORTASSE (BE, ITI), beeindruckt im Gesamtexterieur und Bewegungsleistung. QUASAR EL ZAHIR von SEF EL AAMOUR (ITI, DZ) steht überragend im Typ des Berberpferdes. Ganz besonders überzeugend war auch die stets aufmerksame Gelassenheit aller in Alsfeld öffentlich zur Körung vorgestellten Hengste.

Leistungsprüfungen unter dem Reiter

Besonderes Interesse kam in Alsfeld den VFZB Leistungsprüfungen für Hengste, Stuten und Wallachen zu. Die Hengstleistungsprüfung legte NURI VOM BERBERHOF unter Xaver Vitoul erfolgreich ab. Von vier gemeldeten Stuten konnten zwei Stuten, die Berberstute FALINA LE BONITE unter Steffi Frings und die Araber-Berberstute FAYA LES BARBES unter Lena Tegge erfolgreich die VFZB Stutenleistungsprüfung absolvieren. Von Emma Poll wurde der 11-jährige Berberwallach JIDAL VOM PAPENHOLZ erfolgreich in der VFZB Leistungsprüfung vorgestellt. Emma Poll erreichte im August 2021 mit JIDAL aus der Zucht von Bärbel Heinrich auch den Titel einer „Deutschen Jugendmeisterin Working Equitation“, damit ist JIDAL zugleich auch das erste Berberpferd, mit dem ein offizieller Deutscher Meistertitel erreicht werden konnte.

Zuchtarbeit unter Einhaltung gesetzlicher Vorgaben

Frau Dr. Diana Krischke übernahm mit Zustimmung der Tierzucht-Anerkennungsbehörde ab November 2021 die Verantwortung für die Zuchtarbeit im VFZB. Frau Dr. Ines v. Butler-Wemken steht dem VFZB weiterhin noch als stellvertretende Zuchtleiterin zur Verfügung. Gemeinsame Aufgabe mit VFZB Zuchtbuchführerin Diana Schwab ist es vordringlich, die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zur Zuchtbuchführung, zur Zuchtdokumentation und bei der Durchführung der Leistungsprüfungen zu gewährleisten. Die VFZB Zuchtarbeit wurde in 2021 für das Gebiet der Niederlande einer amtlichen Kontrolle unterzogen. Auch die VFZB angeschlossenen Zuchtbetriebe und Pferdehalter unterliegen im In- und Ausland dann zugleich einer solchen amtlichen Kontrolle. Es ergeht in diesen Zusammenhang nochmals die Bitte an alle VFZB-Pferdehalter und VFZB-Züchter, vorgesehene Meldefristen (u.a. Deck-, Abfohl-, Bestandsmeldungen) sowie die tierzuchtrechtlichen Vorschriften auch auf den Betrieben (u.a. Stallbuch, aktuelle Equidenpässe, Deckregister) sorgfältig zu beachten und auch einzuhalten.

Wiefelstede im Dezember 2021

Dr. Ines von Butler-Wemken